



Landeshauptstadt
München

Schule für Alle

Für mehr Diversität
in der Ausbildung
und Schule



münchen lebt **vielfalt**

Förder- und Beratungsprogramm *Schule für Alle*

Zielsetzung, Struktur

Schule für Alle steht für eine Vision von Schule, die positiv und aktiv mit Vielfalt und Diversität umgeht, Lernen fördert und sich stetig weiterentwickelt.

Diesem Ziel folgend stößt *Schule für Alle* Diskussions- und Entwicklungsprozesse an, trägt mit neuen Modulen und Angeboten zur Weiterentwicklung der Ausbildung von Lehrpersonen bei. *Schule für Alle* unterstützt Schulen mit additiven und integrativen Sprachfördermaßnahmen zur durchgängigen Sprachbildung und bietet ihnen bei Fragestellungen zu sprachlicher Diversität Lösungsvorschläge an. Das Programm richtet sich an Studierende des Lehramts und an Münchner Schulen.

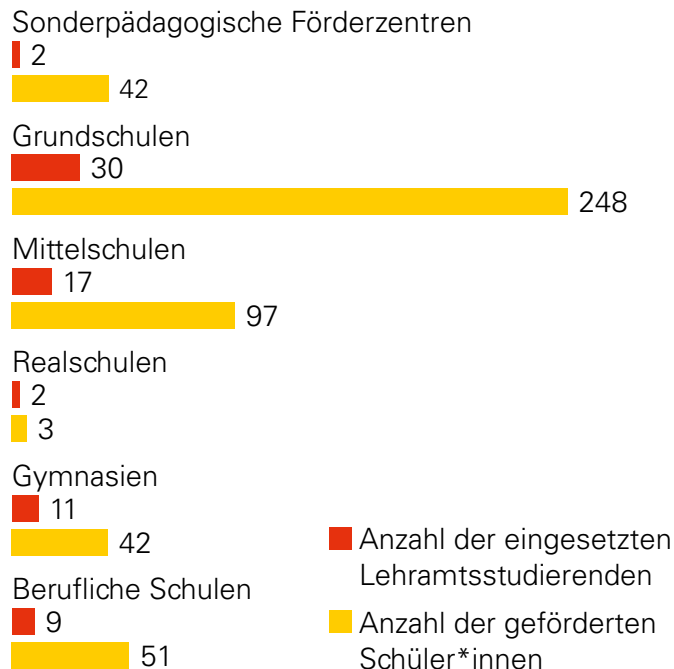
Das Förder- und Beratungsprogramm *Schule für Alle* ist aus dem Projekt „Mercator – Förderunterricht für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund“ entstanden und wurde bis Mitte 2020 aus Mitteln des Europäischen Asyl-, Migrations-, und Integrationsfonds kofinanziert.

Projektverbund

An *Schule für Alle* beteiligen sich 27 Münchner Schulen verschiedener Schularten sowie rund 80 Lehramtsstudierende der Ludwig-Maximilians-Universität.



Anzahl der eingesetzten Lehramtsstudierenden und der geförderten Schüler*innen nach Schulart im Schuljahr 2021/22



Umgang mit migrationsbedingter Diversität in der Schule

Migrationsgesellschaftliche Diversität ist Normalität sowie Chance und Herausforderung zugleich. Um den damit verbundenen Fragestellungen in der Ausbildung von Lehr- und Fachkräften und in der Schulpraxis Raum zu geben und in dieser Hinsicht Impulse zu setzen, hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik der LMU München zusammen mit *Schule für Alle* Module und Tools entwickelt und sie in der Ausbildung von Lehrpersonen sowie in der Schulpraxis nachhaltig implementiert.



Die **Angebote** im Überblick:

Online-Seminar zu interkultureller Bildung und Schulentwicklung

Das Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende und hat das Ziel, angehende Lehrpersonen für migrationspädagogische Fragestellungen und Diskriminierung zu sensibilisieren sowie ihnen konkrete Handlungsimpulse für die berufliche Praxis zu geben.

Broschüre „Migrationsbedingte Diversität in der Schule – ein Fallarbeitsbuch“

Die 2018 erschienene Broschüre dient dazu, interessierten Lehrpersonen, Schulleitungen, Lehramtsstudierenden und Akteur*innen konkrete Impulse zum aktiven und positiven Umgang mit Vielfalt und Diversität zu geben.

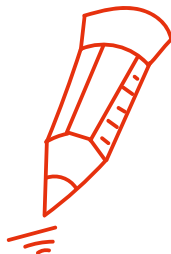
Webportal zu interkultureller Schulentwicklung

Das Webportal hat das Ziel, Schulen und Bildungsträger durch die Bereitstellung von theoretischen Informationen, Checklisten, Fallanalysen und Best-Practice-Beispielen bei Schulentwicklungsprozessen zu unterstützen.

Mehr dazu siehe:

Unser Webportal für Interkulturelle Schulentwicklung erreichen Sie über folgenden Link:
www.lmu.de/schulentwicklung-interkulturell

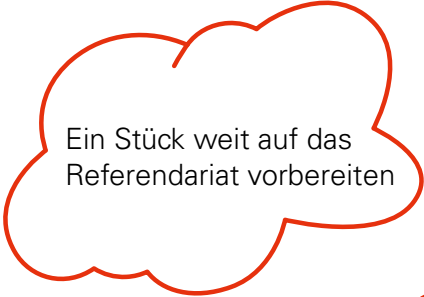
Wenn Sie nach einem Gast-schlüssel gefragt werden, verwenden Sie bitte „zubesuch“.





Umgang mit sprachlicher Diversität in der Schule

Ein Großteil der Schüler*innen an Münchner Schulen wächst mehrsprachig auf; häufig ist Deutsch in ihrem Alltag und in der Schule ihre Zweit- oder Drittsprache. Die schulische Bildungssprache kann für schulische Lernprozesse eine Herausforderung darstellen. Dies gilt auch für angehende Lehrpersonen. Sie müssen auf die Ausgestaltung eines sprachsensiblen Unterrichts, der der sprachlichen Vielfalt im Klassenzimmer gerecht wird, vorbereitet werden.

Schule für Alle bietet Studierenden die Möglichkeit, Praktika in heterogenen Schüler*innengruppen zu absolvieren. Dabei erwerben und vertiefen sie theoriebasiert praktische Handlungskompetenzen im Bereich Sprachbildung. Sie führen selbstständig Sprachfördermaßnahmen durch, sammeln erste Lehrerfahrungen, reflektieren ihr Erfahrungswissen und professionalisieren ihr Unterrichtshandeln. Dies geschieht eingebettet in einem begleitenden Theorie-Praxis-Seminar.



Ein Stück weit auf das Referendariat vorbereiten



Verantwortung übergeben

Integrative Sprachfördermaßnahme

Teamteaching im Unterricht

Die wöchentliche Beteiligung am Regelunterricht im Teamteaching und das wiederholte Erleben des Lehrhandelns ermöglicht den angehenden Lehrpersonen ein Lernen am Modell. Die Studierenden unterstützen die Lehrperson bei der Binnendifferenzierung während des Unterrichts (1–2 x pro Woche, 90 Minuten). Sie übernehmen einzelne Unterrichtsphasen und tragen durch die gezielte Unterstützung einzelner Schüler*innen dazu bei, dass diese die sprachlichen Anforderungen zunehmend selbstständig bewältigen.



Verantwortung übernehmen

Additive Sprachfördermaßnahmen

Sprachbegleitkurse

Studentische Förderlehrpersonen übernehmen während des Schuljahres an den Münchner Partnerschulen regelmäßig (1–2 x pro Woche, 90 Minuten) einen additiven Sprachbegleitkurs (3–7 Schüler*innen). Sie greifen sprachliche und fachbezogene Inhalte auf vielfältige Art und Weise auf und zielen auf eine sprachbildende kommunikative Interaktion ab. Die Schüler*innen kommen in ihrer (bildungs-)sprachlichen Entwicklung voran.

Individuelle Lernbegleitungen

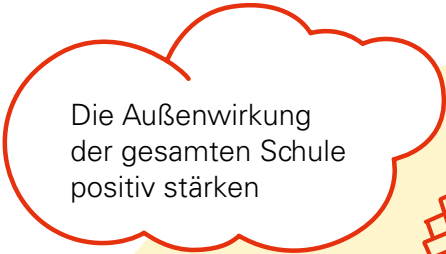
Für einzelne Schüler*innen, die einer intensiveren Förderung bedürfen, bieten Lehramtsstudierende in Einzelarbeit oder in Mini-Gruppen (2–3 Schüler*innen) wöchentlich als Homeschooling oder vor Ort an der Schule individuelle Lernbegleitungen an.

Strukturelle Maßnahmen

Auf der institutionellen Ebene der ersten Ausbildungsphase und der Weiterbildung werden folgende Maßnahmen ergriffen:

- Theorie-Praxis-Seminar zur durchgängigen Sprachbildung,
- Praxis- und Praktikumsmöglichkeiten vor Ort an Münchner Schulen,
- Entwicklung von sprachbezogenen Beobachtungsmaterialien und Leitfäden,
- Fachgespräche und Expert*innenrunden,
- Konzeption und Durchführung von Fachveranstaltungen zur durchgängigen Sprachbildung, zu Sprache im Fach und zu weiteren aktuellen Themen (z. B. seelische Gesundheit bei Schüler*innen und Lehrpersonen)

Die Fachveranstaltungen werden in Kooperation mit dem Referat 1.4 – Interkulturelles, interreligiöses und soziales Lernen, Islamunterricht, Deutsch als Zweitsprache – der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen organisiert.



Die Außenwirkung der gesamten Schule positiv stärken



Verantwortliche Institutionen und Ansprechpartnerinnen

Programmträgerin und Kooperationspartnerin

Landeshauptstadt München, Sozialreferat
Stelle für interkulturelle Arbeit, *Schule für Alle*

Dr. Angela Guadatiello

Franziskanerstraße 8, 81669 München

Tel.: 089/233-40562

E-Mail: angela.guadatiello@muenchen.de

Ludwig-Maximilians-Universität München
Department I – Lehrstuhl für Didaktik der
deutschen Sprache und Literatur sowie
des Deutschen als Zweitsprache

Dr.in des. Rebecca Schuler

Schellingstraße 5, 80799 München

Tel.: 089/2180-2068

E-Mail: r.schuler@lmu.de

Beteiligte Institution und Universität

Ludwig-Maximilians-Universität München
Department für Pädagogik und Rehabilitation –
Lehrstuhl für Schulpädagogik

Prof. Dr. Ewald Kiel

Leopoldstraße 13, 80802 München

Tel.: 089/2180-5133

E-Mail: kiel@lmu.de

Akademie für Lehrerfortbildung und
Personalführung in Dillingen
Referat 1.4 – Interkulturelles, interreligiöses
und soziales Lernen, Islamunterricht,
Deutsch als Zweitsprache

Sabrina Weiss

Kardinal-von-Waldburg-Straße 6–7

89407 Dillingen an der Donau

Tel.: 09071/53-304

E-Mail: s.boetticher@alp.dillingen.de



Strategische Partner im Projektverbund

Das Programm *Schule für Alle* wird bei der Landeshauptstadt München von der Stelle für interkulturelle Arbeit in Kooperation mit dem Referat für Bildung und Sport umgesetzt. Die Durchführung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Ludwig-Maximilians-Universität.

Referat für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München

Pädagogisches Institut – Zentrum
für Kommunales Bildungsmanagement,
Stabsstelle

Anita Henselmann

Bayerstraße 28, 80335 München

E-Mail: anita.henselmann@muenchen.de

Pädagogisches Institut – Zentrum
für Kommunales Bildungsmanagement,
Fachdienst Politische Bildung

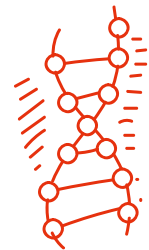
Michael Schneider-Velho

Neuhauser Straße 39, 80331 München

E-Mail: m.schneidervelho@muenchen.de



Landeshauptstadt
München



Akademie für
Lehrerfortbildung
und Personalführung





2x2

Impressum

Landeshauptstadt München

Büro der 3. Bürgermeisterin Verena Dietl
Interkulturelle Arbeit
Marienplatz 8, 80331 München

Redaktion:

E-Mail: schulefueralle.soz@muenchen.de

Gestaltung und Produktion:
Sven Quass Grafikdesign

Bildnachweis:

oneinchpunch/LIGHTFIELD STUDIOS/
[appler/stock.adobe.com](https://www.appler.com)

Druck: Ortmaier Druck GmbH

Gedruckt auf Papier aus 100 % zertifiziertem
Holz aus kontrollierten Quellen.